

# Erweiterung des Fördervereins der Deutsch-Spanischen Kultur e.V. um eine Kindergartengruppe

### Antrag,

zu beschließen,

- den Förderverein der Deutsch/Spanischen Kultur e.V. mit dem Projekt "BiKi" (Bilinguale Kindertagesstätte) um eine Kindergartengruppe mit 25 Ganztagsplätzen zum 01.08.2007 zu erweitern und
- nach Erteilung der Betriebserlaubnis die laufende F\u00f6rderung f\u00fcr die vorgenannte Angebotsstruktur entsprechend den Richtlinien \u00fcber die F\u00f6rdervoraussetzungen und F\u00f6rderbetr\u00e4ge f\u00fcr Kindertagesst\u00e4tten in Tr\u00e4gerschaft von als gemeinn\u00fctzig anerkannten Vereinen zu gew\u00e4hren.

## Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Die Angebote der Kindertagesstätten richten sich generell an beide Geschlechter, insbesondere achten die Leitungen auf eine ausgewogene Belegung der Gruppen. Im Rahmen der Aufnahmekriterien werden zudem familiäre Rahmenbedingungen und Lebenssituationen bei der Platzvergabe berücksichtigt. Die gesetzlichen Vorgaben einer wohnortnahen und bedarfsgerechten Betreuung werden bei der Planung von Kindertagesstätten immer beachtet. Ziel ist auch hier die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

#### Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen:

Investitionen	in €	bei HMK (Deckungsring)/ Wipl-Position	Verwaltungs- haushalt; auch Investitions- folgekosten	in € p.a.	bei HMK (Deckungsring)/ Wipl-Position
Einnahmen			Einnahmen		
Finanzierungs- anteile von Dritten			Betriebsein- nahmen		
sonstige Ein- nahmen			Finanzeinnah- men von Dritten		
Einnahmen insgesamt	0,00	•	Einnahmen insgesamt	0,00	•
Ausgaben			Ausgaben		
Erwerbsaufwand			Personal- ausgaben		
Hoch-, Tiefbau bzw. Sanierung			Sachausgaben	93.400,00	*4645.000/71800 0
Einrichtungs- aufwand	5.000,00	4645.901/988400	Zuwendungen		
Investitionszu- schuss an Dritte			Kalkulatorische Kosten	400,00	Einzelplan 9
Ausgaben insgesamt	5.000,00	-	Ausgaben insgesamt	93.800,00	-
Finanzierungs- saldo	-5.000,00		Überschuss/ Zuschuss	-93.800,00	

<sup>\*</sup> Die Finanzierung im Kindertagesstättenbereich erfolgt als Beihilfegewährung an den Träger. Hierbei werden von den Betriebsausgaben die zu erzielenden Einnahmen aus den Elternbeiträgen und der Landesförderung abgezogen, so dass es sich um einen Nettobetrag handelt.

#### Begründung des Antrages

Das Projekt "BiKi" hat zum 01.08.2006 den Betrieb aufgenommen. In den umgebauten Räumlichkeiten der ehemaligen Post werden 15 Kinder in der Altersgruppe 1,5 - 3 Jahre betreut.

Das große Interesse an einer Anschlussbetreuung im Kindergartenbereich hat den Verein veranlasst, einen Antrag auf Erweiterung seines Angebotes zu stellen. Die Kinder sollen die Chance erhalten, weiterhin unter der bilingualen Schwerpunktsetzung in einer Kindergartengruppe betreut zu werden.

Grundsätzlich ist die Versorgung mit Kindergartenplätzen im Stadtbezirk auskömmlich anzusehen, allerdings belegen die abgeglichenen Wartelisten der einzelnen Kindertagesstätten weiterhin eine erhebliche Nachfrage an Kindergartenplätzen. Unter Berücksichtigung des spezielle" Angebotes der bilingualen Erziehung, sowie die gezielte Nachfrage von Eltern, geht dieses Angebot zudem über die Stadtbezirksgrenze hinaus.

Die Räumlichkeiten in der Husarenstraße bieten ausreichend Möglichkeiten um eine Erweiterung für den Kindergarten vorzunehmen. Entsprechend der geplanten Nutzung werden die notwendigen Umbaumaßnahmen von dem Träger mit Hilfe von Spenden und Eigenleistungen vorgenommen, so dass der Stadt, außer einer einmaligen Zahlung von Einrichtungsmitteln, keine Investitionkosten entstehen.

Die Aufwendungen für die laufende Förderung in Höhe von 93.400 € jährlich stehen im Kindertagesstättenbudget zur Verfügung. Die Einrichtungsmittel werden einmalig in Höhe von 5.000 € gewährt.

Die Einrichtung der zusätzlichen Gruppe soll zum 01.08.2007 erfolgen. Die Planung wurde mit dem Kultusministerium - Referat 31.4 - Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder - vorbesprochen und die Betriebserlaubnis in Aussicht gestellt.

51.4 Hannover / 05.03.2007